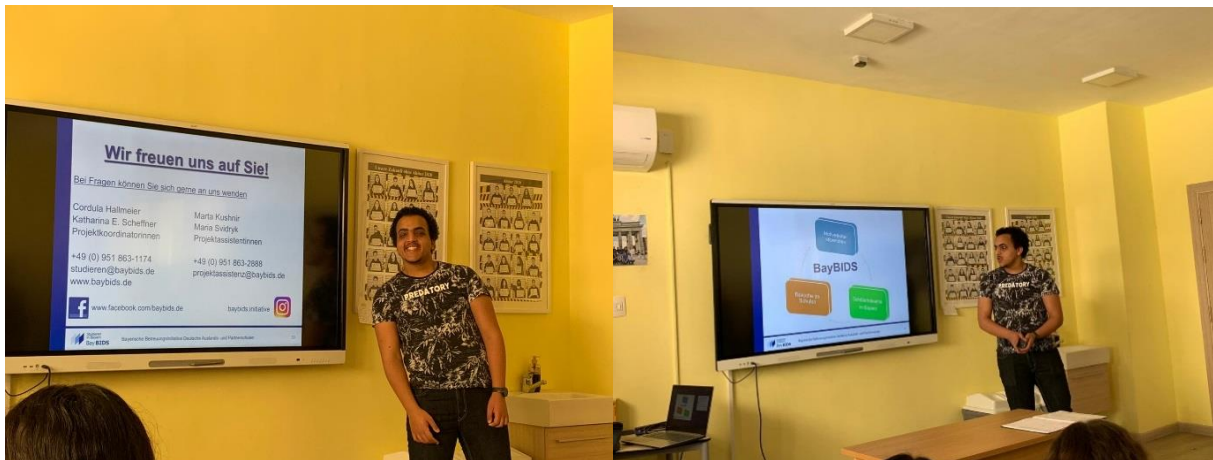


BayBIDS-Stipendiat an seiner ehemaligen Schule in Ägypten



Am Anfang wollte ich die ESK am 25. Februar besuchen, doch an diesen Tag wurden alle Schulen in Kairo wegen den extremen Wetterbedingungen geschlossen. Daraufhin bin ich genau eine Woche später, also am 3.03.20 gegangen.

Die Alte Schule zu betreten war für mich sehr merkwürdig. Ich sollte die 6. Unterrichtsstunde mit den Abiturienten verbringen, ging aber eine Stunde früher, um die Lehrerin mein Plan für den Unterricht zu erzählen. Sie hat mir erzählt, wie sehr sich die Abiturienten auf diese Stunde freuen, weil sie ziemlich viele Fragen für mich haben. Die 6.Stunde kam und ich ging zu meinem alten Klassenraum und ging rein. Nach der Begrüßung habe ich die 39 Schüler vor mir erzählt, wie ich zuerst meine Präsentation halten werde, und danach den Rest der Stunde als freie Diskussionsrunde halten werde wo alle mich irgendwelche Fragen sowohl zum BayBids-Stipendium, als auch zum Studium und leben in Deutschland allgemein, stellen können.

Die Präsentation selbst ging ganz normal vor, außer paar Stellen, wo die Lehrerin ein Paar Ergänzungen sagte, die ich entweder vergessen hatte oder selber nicht wusste. Bei der Präsentation gab es zwei Teile. Der erste Teil, wo ich über das Stipendium selbst erzählt habe, und den zweiten, wo ich versucht habe meine Persönliche Erfahrungen vom letzten Jahr mitzuteilen. Alles wichtige von der Bewerbung, Leben in Deutschland, Studium und sogar von den Prüfungen habe ich erzählt.

Nachdem ich 20-30 Minuten meine Präsentation hielt, habe ich alle Flyer ausgegeben und fing dann die Diskussion an. Normale Fragen über Fristen und so kamen natürlich, darauf hatte ich mich vorbereitet. Es kamen aber andere Fragen wie spezielle Fragen über das Leben selbst, Kosten, Miete oder Arten von Lehrveranstaltungen. Es kamen auch viel mehr Fragen

über das Stipendium. Das habe ich erwartet. Zum Glück hatte ich aber sowohl die Flyer als auch die Internetseite Der Baybids zu Hilfe.

Nachdem ich die restlichen Flyer die Lehrerin gegeben habe, falls sie es noch brauchen wird, habe ich die Schüler alle wichtige Links geschickt und habe mich verabschiedet.

